



Stella Maris | Kathedrale von Chartres



Stella Maris | Kölner Dom



Jehoschua | Bremer Dom



Jehoschua | Bad Gandersheimer Dom

Helge Burggrabe | Portrait

Helge Burggrabe ist Flötist und Komponist und lebt in Fischerhude bei Bremen. Seit seinem Diplomstudium an der Musikhochschule Hamburg in Blockflöte und Komposition initiiert er eigene Konzertreihen mit dem Anliegen, unterschiedliche Kunstrichtungen zu verbinden: Musik mit Lyrik, Live-Malerei, Lichtkunst, Tanz-Performance oder Wasserkunst. Als Flötist gab er mehr als 400 Konzerte europaweit.

Ausgehend von der Kathedrale in Chartres gilt sein besonderes Interesse der Verbindung von Architektur, Musik und Stille. Seit 1998 leitet er zahlreiche Studienwochen zu dieser Thematik in Chartres und in anderen Kirchen, Klöstern und Akademien in Deutschland und dem angrenzenden Ausland und veröffentlichte 2006 mit dem Benediktinermönch Anselm Grün das CD/Buch-Projekt *Zeiten der Stille* (Claudius Verlag) und 2011 mit weiteren Autoren das Buch *Chartres – Lauschen mit der Seele* (Kösel-Verlag).

Der Durchbruch als Komponist gelang Helge Burggrabe mit dem blauen Oratorium *Stella Maris*, einem Auftragswerk zur 1000-Jahrfeier der Kathedrale von Chartres mit Musik, Sprache, Wasser- und Lichtkunst. Seit seiner Uraufführung 2006 zieht das Werk mit Aufführungen in bedeutenden Sakralbauten Europas (Kathedrale von Chartres, Mariendom Neviges, Kölner Dom, Dresdner Frauenkirche, Kaiserdom Königslutter), mit einem Dokumentarfilm von Arte/NDR sowie mit einer DVD-Veröffentlichung von Hänssler Classic große Aufmerksamkeit auf sich. 2008 folgte das rote Oratorium *Jehoschua*, ein Oratorium von der Menschwerdung für Chor, Orchester, Solisten, Perkussion, Klarinette und Cello, das mittlerweile in zehn großen Sakralräumen aufgeführt wurde, unter anderem im Bremer Dom und im Kölner Dom und 2009 als CD bei Oehms Classic in München erschien. Bei einigen Aufführungen wurde *Jehoschua* mit einer Tanzperformance des israelischen Solotänzers und Choreographen Lior Lev verbunden. >>

Jehoschua | Kathedrale von Chartres >>



Konzert der Stille | Berner Münster



Helge Burggrabe | Bruno Ganz



Stella Maris | Frauenkirche Dresden



Stella Maris | Kaiserdom Königsutter

2010 folgte das Konzertprojekt *Konzert der Stille*, das mit Musik, Sprache und Lichtkunst die Grenzen der Stille auslotet und in Sakralräumen wie den Domen von St. Blasien, Verden, Bad Gandersheim, Heppenheim, Hildesheim, Nördlingen und Königsutter, im Berner Münster, im Pantheon in Rom und in weiteren Kirchen mit großer Resonanz aufgeführt wurde und als Konzertverfilmung (DVD) vorliegt.

Das Marienkonzert *Magnificat* für Sopran, Flöte, Cello und Rezitation mit Musik von Hildegard von Bingen, Johann Sebastian Bach und Helge Burggrabe und Texten aus dem Zyklus *Marienleben* von Rainer Maria Rilke ist ein weiteres mehrfach aufgeführtes Konzertprojekt.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Künstler und Philosophen Alexander Lauterwasser und seinen WasserKlangBildern beim Oratorium *Stella Maris* war der Ausgangspunkt für ein weiteres spartenübergreifendes Kulturprojekt, das *Wasserkonzert* für Sopran, Flöte, Cello, Klavier, Rezitation und Wasserkunst. Diese Hommage an das Grundelement allen Lebens verbindet Wasserkompositionen aus mehreren Jahrhunderten mit Klangimprovisationen, lyrischen Texten und Lauterwassers WasserKlangBildern und wurde erstmals im Herbst 2010 unter der Schirmherrschaft des Journalisten Franz Alt aufgeführt.

Helge Burggrabe arbeitete bei seinen Konzertprojekten zusammen mit Solisten wie Emmanuelle Bertrand, Maria Jonas, Olivia Jeremias und Geraldine Zeller, mit Rezitatoren wie Iris Berben, Bruno Ganz (Bild), Hiam Abbass, Martina Gedeck und Henning Scherf, mit Dirigenten wie Claus Bantzer, Eberhard Metternich oder Jörg Straube, mit Medienkünstlern wie Michael Batz, Michael Suhr und Alexander Lauterwasser, mit Kammerorchestern wie L'Arco, Ensemble Resonanz und Göttinger Barockorchester, mit Chören wie den Vokalensembles des Kölner Domes und des Braunschweiger Domes, dem Harvestehuder Kammerchor, Norddeutschen Figuralchor Hannover, Reger Vokalensemble Ulm, Capella Vocale Bad Gandersheim, i dodici Göttingen, Lukas-Chor München, Kammerchor Wernigerode oder dem Jugendchor La Maîtrise de la Cathédrale de Chartres. <<

kontakt@burggrabe.de | www.burggrabe.de